

Dieser Band der »Vorträge und Forschungen«  
ist dem Andenken an  
Stefan Weiß († 27. Dezember 2016) gewidmet



Stefan Weiß bei seinem Vortrag auf der Frühjahrstagung am 9. April 2014 in Hegne

Stefan Weiß, geboren 1960 in Düsseldorf, studierte an den Universitäten von Düsseldorf und Köln und wurde 1992 *magna cum laude* promoviert. Seine Dissertation über die Legatenurkunden bis zum Ende des 12. Jahrhunderts, von Rudolf Hiestand betreut, war eine weitgespannte und exzellente hilfswissenschaftliche Untersuchung, die große Anerkennung fand. Seit 1992 wirkte er als Mitarbeiter von Bernhard Schimmelpfennig an der Universität Augsburg, wo er sich im Jahr 2000 mit einer viel beachteten und hervorragend besprochenen Arbeit über die Lebensmittelversorgung der päpstlichen Kurie in Avignon habilitierte. In den folgenden Jahren vertrat er an mehreren Universitäten sein Fach, eine Berufung auf einen Lehrstuhl gelang ihm aber leider nicht, trotz zahlreicher Publikationen aus dem Gebiet der Papst- und Kuralgeschichte, der internationalen Beziehungen im Mittelalter und der Historischen Hilfswissenschaften. Knapp nach Weihnachten 2016 erlag er in seiner Wahlheimat Straßburg im Elsaß einer Krebskrankheit. Sein Beitrag zu diesem Band ist seine letzte wissenschaftliche Veröffentlichung.